

Pressemitteilung

29. Oktober 2020

ZVON rät von unnötigen Reisen und Ausflügen ab

Der Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON) hat das Maßnahmenpaket der Bundesregierung und der Bundesländer zur Eindämmung des Corona-Virus von gestern zur Kenntnis genommen.

„Auch, wenn die Regeln erst ab Montag gelten, empfehlen wir den Fahrgästen auf unnötige Reisen und Ausflüge ab sofort zu verzichten.“ sagt Sandra Trebesius Pressesprecherin des Verbundes. Damit folgen wir dem, was die Regierung gestern beschlossen hat. Die Sprecherin ergänzt: „Wir haben das gestrige Ergebnis erwartet und uns mit unseren Verkehrsunternehmen zu dem Thema abgestimmt.“

Die Unternehmen setzen alle ein funktionierendes Hygienekonzept um, was die Fahrgäste vor dem Virus schützen soll. Kein Fahrgast sollte Angst davor haben, sich im ÖPNV anzustecken. Der ZVON möchte mit den Verkehrsunternehmen seinen Beitrag leisten, die Verbreitung des Virus einzudämmen. Gerade deshalb fordert er die Menschen jetzt auf, dem Beschluss der Bundesregierung und der Bundesländer zu folgen und unnötige Reisen und Ausflüge zu vertagen.

Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON):

Sandra Trebesius
Pressesprecher
Tel.: 03591 / 3269-18
E-Mail: presse@zvon.de